

# Top-Kurier vom 22. November 2025



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Älterwerden in Jüchen“ informierte die Polizei über aktuelle Betrugsmaschen zum Nachteil von Senioren. Foto: Stadt Jüchen

JÜCHEN AKTUELL

Samstag, 22. November 2025

## Polizei informiert über Betrugsmaschen

**Jüchen.** Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Älterwerden in Jüchen“ informierte die Polizei in der vergangenen Woche im Haus Katz über aktuelle Betrugsmaschen zum Nachteil von Senioren.

Christoph Kaiser, Opferschutzbeauftragter der Polizei des Rhein-Kreises Neuss, beschäftigt sich sowohl mit Präventionsmaßnahmen als auch mit der Betreuung von Betroffenen. Er

berichtete von zahlreichen Fällen aus dem Alltag, in denen nicht nur Senioren Opfer versuchter Betrugsmaschen wurden. Einige Teilnehmer schilderten eigene Erfahrungen, zum Beispiel mit dem Enkeltrick, Haustürbetrügern oder unseriösen Handwerksfirmen, die hohe Preise verlangten und später nicht mehr erreichbar waren. Christoph Kaisers wichtigste Empfehlung: Nicht die Tür

öffnen, wenn man sich unsicher fühlt und im Zweifel telefonisch Hilfe bei Nachbarn oder der Polizei holen. Sobald es in einem Telefonat um Geldforderungen geht, sollte man sofort auflegen. Darauf weist auch die aktuelle Kampagne „Auflegen“ der Polizei hin.

Im Anschluss an den Vortrag hatte die Bürgerstiftung Jüchen zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Die Teilnehmer tauschten sich dabei angeregt über das Gehörte aus.

Die Reihe „Älterwerden in Jüchen“ wird auch im Jahr 2026 fortgesetzt. Die Bürger können sich auf interessante Veranstaltungen freuen. Weitere Informationen folgen.